

**GÖLLER-Classic Veranstalter und Veranstaltung:**

Die Göller-Classic wird mit freundlicher Unterstützung der Marktgemeinde St.Aegyd, der Oldtimerfreunde Niederösterreichs (OFN) und des ÖMVV als gesellschaftliche und touristische Oldtimerveranstaltung für klassische Automobile aller Marken mit leichten, auf Zeit und/oder Geschicklichkeit ausgelegten Sonderprüfungen veranstaltet.

Aus organisatorischen Gründen ist die Veranstaltung auf 100 Fahrzeuge limitiert.

**Ort und Zeit:**

Die Göller-Classic ist als Wochenendveranstaltung ausgerichtet und findet vom 15.08. bis

17.08.2014 mit Start und Ziel in der Marktgemeinde St.Aegyd (Bezirk Lilienfeld) /

Niederösterreich statt.

**Strecke:**

Die Strecke führt durch das niederösterreich/steirische Grenzgebiet und der Traisen-/Gölsenregion mit vielen Berg- und Nebenstraßen, die auch für Fahrzeuge älterer Baujahre und/oder Fahrzeuge mit geringer Motorleistung gut zu bewältigen sind. Die Streckenlänge beträgt gesamt ca. 600 km. Die Veranstaltung wird fast ausschließlich auf Asphaltstraßen durchgeführt. Lediglich Abstellplätze während geplanter Pausen, einzelne Sonderprüfungen sowie mögliche kurzfristige Umleitungen können auch geschotterten Grund aufweisen. Autobahnen oder andere mautpflichtige Straßen werden nicht befahren.

Die Veranstaltung besteht aus 4 Etappen. 4 Tagesausfahrten, 1 Nachtprolog und 1 Geschicklichkeitsbewerb. Die Durchschnittsgeschwindigkeit ist auf maximal 50 km/h

ausgelegt. Die Teilnehmer müssen die nach den Fahrtunterlagen des Veranstalters

vorgeschriebene Strecke zurücklegen und im Streckenverlauf verschiedene Sonder- und

Wertungsprüfungen absolvieren. Auf der gesamten Strecke ist die STVO einzuhalten.

**Teilnehmer:**

Teilnahmeberechtigt sind alle historischen Automobile bis Baujahr 1983 sowie Youngtimer

der Baujahre 1984 bis 1986. Youngtimer werden in einer eigenen Klasse gewertet, nicht

jedoch in der Gesamtwertung. Teilnahmen mit Lastkraftwagen oder Militärfahrzeugen sind

nur nach Rücksprache mit der Fahrtleitung möglich. Die Fahrtleitung behält sich die freie

Vergabe der Startplätze unter den eingegangenen Nennungen vor.

Alle Fahrer müssen im Besitz eines in Österreich gültigen Führerscheins sein. Fahrertausch

zwischen Fahrer und Beifahrer ist erlaubt, die Bestimmungen für den weiteren Fahrer gelten

dann sinngemäß.

Zusätzliche Beifahrer sind gegen Entrichtung einer reduzierten Nenngebühr willkommen

(siehe Nenngeld).

Die Fahrzeuge müssen zum Straßenverkehr zugelassen sein. Die Teilnahme mit Probe- oder

Überstellungskennzeichen ist im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen möglich.

**Haftungserklärung**

Mit Abgabe der Nennung erklären die Fahrer die Bedingungen der Ausschreibung samt Reglement zu kennen und diese, sowie alle noch zu erlassenden Durchführungsbestimmungen zu akzeptieren.

Die Fahrer verpflichten sich, während der gesamten Veranstaltung die Bestimmungen der StVO einzuhalten und erklären hiermit unwiderruflich für alle Personen-, Sach- und Vermögensschäden, die durch sie und durch das von ihnen bewegte Fahrzeug verursacht werden, die zivil- und strafrechtliche Haftung zu übernehmen. Weiters wird zur Kenntnis genommen, dass der Veranstalter sowie alle mit der Veranstaltung in Verbindung stehenden Behörden, Organisationen und Einzelpersonen jegliche Haftung für Personen-, Sach- und Vermögensschäden, die aus der Teilnahme entstehen, ablehnen. Sollte aufgrund eines durch den Teilnehmer oder sein Fahrzeug verursachten Schadens von dritten Personen gegenüber dem Veranstalter Schadensansprüche gestellt werden, so sind der Veranstalter oder/und weitere Parteien durch den Verursacher schad- und klaglos zu halten. Die Fahrer bestätigen, dass sie sich versichert haben, dass das Fahrzeug dem Kraftfahrgesetz (KfG) entspricht. Die Fahrer bestätigen weiters, dass sie im Besitz einer in Österreich gültigen Lenkerberechtigung für das teilnehmende Fahrzeug sind.

Weiters wird zur Kenntnis genommen, dass während der Veranstaltung produzierte Foto-, Film- und Videoaufnahmen für PR-Zwecke verwendet werden können und daraus keine wie immer gearteten Ansprüche entstehen, auch wenn diese Veröffentlichung in keinem unmittelbaren Zusammenhang mit der Veranstaltung steht!

**Klasseneinteilung:**

Die Fahrzeuge werden nach Baujahren in folgende Klassen eingeteilt:

A-D: bis 31.12.1945

E: 1.1.1946 bis 31.12.1960

F: 1.1.1961 bis 31.12.1970

G: 1.1.1971 bis 31.12.1983

Y: 1.1.1984 bis 31.12.1986 (zählt nicht zur Gesamtwertung)

Die Fahrtleitung behält sich das Recht vor, Klassen zusammenzulegen oder zusätzliche

Unterteilungen einzuführen.

**Nennung:**

Das **Nennformular** steht unter www.staegyd.at/goellerclassic zum Download bereit und kann

auch direkt elektronisch ausgefüllt werden.

Das vollständig ausgefüllte Nennformular bitte

per E-**mail** an: w.eisner@sparonline.at

oder per **Post** an: Göller-Classic

z. Hd. Hr. Wilhelm Eisner

3193 St.Aegyd, Hauptstraße 5

ev. auch per **Fax**: 02768/2291-88

Ein per E-mail übermitteltes Nennformular gilt als eigenhändig unterschrieben.

Wir bitten, uns bei der Nennung auch ein **Foto Ihres Fahrzeuges** zur Dokumentation

zukommen zu lassen.

Bei Änderungen der Fahrer- / Beifahrerkonstellation bzw. des Fahrzeuges bitten wir um

möglichst frühzeitige Bekanntgabe. Nach dem Redaktionsschluss einlangende Änderungen

können in den Drucksorten (TNInnen Ausweise, Flyer) nicht mehr berücksichtigt werden.

Redaktionsschluss ist der 15.03.2014.

**Nenngeld / Nennschluss:**

**Nennschluss:**

Einlangen von Nennformular und Nenngeld bis **31. Mai 2014**.

Achtung: **Nennungen ohne Einzahlung des Nenngeldes** bis 31.05.2013 (Einlangen am

Veranstaltungskonto) **können nicht anerkannt werden**.

Die Plätze werden an Interessenten weiter vergeben und die Nennung verfällt.

**Nenngeld:**

Basisbetrag für Fahrzeug mit Fahrer/in: € 390,--

Nenngeld für Beifahrer/in sowie jede weitere mitfahrende Person: € 220,--

(bitte am Nennformular anführen).

**Polo-Shirt:**

Es gibt die Möglichkeit, ein besticktes Polo-Shirt der Göller-Classic zu erwerben.

Aufpreis für ein bedrucktes Polo-Shirt der Göller-Classic € 10,--

Das Polo wird nur gegen entsprechende Vorbestellung und zeitgerechte Einzahlung

gefertigt. Die Größenbestellung erfolgt über das Nennformular.

**Nennungen nach Nennschluss:**

Nennungen über den Nennschluss hinausgehend werden nach Maßgabe der Plätze mit

einem Aufschlag von 40,- vergeben.

**Kontodaten:**

Wilhelm Eisner

Kontonummer: 5.003.926

BLZ: 32447

Nennungen ohne Einzahlung des Nenngeldes werden nicht anerkannt.

Nenngeld ist Reugeld und wird nur zurückbezahlt, wenn die Nennung abgewiesen oder die

Veranstaltung abgesagt wird.

Im Falle der Absage der Veranstaltung auf Grund "höherer Gewalt" (Naturkatastrophen,

Ozon-Alarm) wird ein Drittel des Nenngeldes zur Abdeckung der Organisationskosten

einbehalten.

**Leistungsumfang:**

Durchführung und Organisation der Veranstaltung

Starterliste

Flyer mit sämtlichen teilnehmenden Teams und Fahrzeugen

Startnummern

Roadbook

Bedruckte Teilnehmer-Ausweise

Sonderprüfungen

Zeitnehmung

Auswertung und Ergebnisse

Preise für Klassen- und Gesamtwertung, sowie Sonderpreise

Zwei Mittagessen innerhalb der Ausfahrten (Freitag, Sonntag)

Samstag Abendveranstaltung

Pannenfahrzeug

Fachwerkstatt für kleine Reparaturen steht zur Verfügung

Veröffentlichung der Erinnerungsfotos und Ergebnislisten im Web

Foto-DVDs für Teilnehmer

**Infrastruktur:**

Das Abstellen von Transportfahrzeugen und der Oldtimer ist bei bzw. in einer Halle der Firma ROTH-Technik für alle Teilnehmer möglich.

Tankstellen unterwegs werden im Roadbook angegeben.

Unterkünfte werden bei Betrieben in St.Aegyd bzw. umliegenden Gemeinden angeboten.

Information kann bei der Fremdenverkehrsgemeinde St.Aegyd erfragt werden.

**Wettbewerbsbestimmungen:**

Gegen Zeitnehmung, Kilometrierung und Roadbook ist kein Protest zulässig.

Mit Abgabe der Nennung akzeptieren die Teilnehmer die Bestimmungen dieser

Veranstaltung, alle veröffentlichten Durchführungsbestimmungen und die Anweisung der

Funktionäre während der gesamten Veranstaltung.

Für die erfolgreiche Bewältigung der Ausfahrten und der Sonderprüfungen sind weder eine Stoppuhr noch eine Funkuhr notwendig. Es sind Handstoppuhren mit analoger oder digitaler

Anzeige erlaubt.

Elektronische Geräte, wie Laptops, elektronische Schnitttabellen, GPS oder die Verwendung

von Messrädern sind verboten.

Die Mitnahme einer Straßenkarte ist nicht erforderlich, kann aber eine sinnvolle Ergänzung

sein. Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt.

**Sonderprüfungen:**

Entlang der Strecke sind von den Teilnehmern Sonderprüfungen (SPs) zu absolvieren.

Diese sind wie folgt ausgelegt:

- Geschicklichkeitsübungen mit dem Fahrzeug

- Sonderprüfungen mit sichtbaren Messstellen (Timingprüfungen), wobei Messstellen

aus Lichtschranken oder Schläuchen bestehen können

- Gleichmäßigkeitsübungen bei denen entweder eine vorgegebene Geschwindigkeit

konstant über eine bestimmte Strecke einzuhalten ist oder dieselbe Strecke zweimal

in exakt derselben Zeit zu befahren ist

Es erfolgen keine geheimen Messungen, alle Messstellen sind gut sichtbar.

Abweichungen von den jeweiligen Zielvorgaben werden als Strafpunkte gewertet.

**Kontrollen:**

In die Fahrtstrecke sind Kontrollen eingebaut. Es sind Zeitkontrollen (ZK) und

Passierkontrollen (PK) vorgesehen.

Die Passierkontrollen (PK) sind nicht im Roadbook vermerkt, sondern nur durch am

Straßenrand sichtbar angebrachte Schilder gekennzeichnet. Bei den PKs ist anzuhalten.

Es erfolgt keine Zeitnahme, lediglich das Passieren wird in der jeweiligen Startkarte vermerkt

und gewertet.

Die Kontrollstellen und Sonderprüfungen sind frühestens 15 Minuten vor der ersten

zulässigen Zeit bis spätestens 10 Minuten nach der letzten zulässigen Zeit besetzt.

Die Soll-Zeiten sind von den Teams entsprechend der Zeitvorgaben selbst zu errechnen

und in die Startkarte einzutragen. Die Ist-Zeiten werden dann vom Organisationsteam

vor Ort ausgefüllt. Die Startkarte wird beim Zieleinlauf zur Kontrolle abgesammelt.

**Wertung:**

Gewertet wird nach dem Strafpunkte-System. Jede Abweichung von den Zeitvorgaben wird

in Strafpunkte umgerechnet.

Die Geschicklichkeitsprüfungen werden nach einem für die jeweilige SP gültigen Schlüssel

ebenfalls in Strafpunkte umgerechnet.

Grobe Verstöße gegen die STVO führen zum Ausschluss.

**Siegerehrung:**

Die Siegerehrung findet am Sonntagnachmittag im Rahmen des St. Aegyder Bauernmarktes statt.

**Zeitlicher Ablauf:** (vorläufig - Änderungen vorbehalten)

**Donnerstag**

17:00 – 18:30: Administrative Abnahme beim Rathaus St.Aegyd (Kirchenplatz 1, 3193 St.Aegyd), 19:00: Sondervorstellung beim Kameltheater (bei genügend Anmeldungen)

Danach gemütlicher Tagesausklang mit Kennenlernen und Benzingesprächen im Felsenwirtshaus Kernhof.

**Freitag**

07:00 - 08:30: Administrative Abnahme beim Rathaus St.Aegyd (Kirchenplatz 1, 3193 St.Aegyd)

08:30 – 09:00 Fahrerbesprechung beim Kulturhaus/Marktplatz St.Aegyd

09:01: Start 1. Fahrzeug zur 1. Etappe / Marktplatz St.Aegyd

 gestartet wird in der Reihenfolge der Startnummern

ab 12:00: Mittagspause mit Mittagessen

13:31: Start 1. Fahrzeug zur 2. Etappe

ab 17:00: Zieleinlauf in der Marktgemeinde St.Aegyd

19:00: Start 1.Fahrzeug zum Nachtprolog

Ca.21:00: Zieleinlauf 1.Fahrzeug in der Marktgemeinde St.Aegyd

**Samstag**

09:01: Start 1.Fahrzeug zur 3.Etappe/Marktplatz St.Aegyd

 gestartet wird in Reihenfolge der Startnummern.

ab ca.12.00: Mittagspause mit Mittagessen

ab 13:00: Start 1.Fahrzeug zur 4.Etappe

ab 16:00: Zieleinlauf in der Marktgemeinde St.Aegyd

danach: Möglichkeit Reparaturen an Fahrzeugen in der Werkstätte Schagerl/Lielacher

ca. 19:30: Fahrerparty auf dem Festplatz mit Abendessen und Musik (bei Schlechtwetter im Saal des Gasthauses Perthold)

**Sonntag**

08:30 Aufstellen der Fahrzeuge auf dem Parkplatz der Hauptschule – Fahrzeugweihe!

Ab 09.30 Start 1.Fahrzeug zur 5. Etappe

 gestartet wird in Reihenfolge der Startnummer

14:00: Zieleinlauf 1.Fahrzeug in der Marktgemeinde St.Aegyd

Aufstellen zur Fahrzeugschau beim St.Aegyder Bauernmarkt

16:00: Siegerehrung im Rahmen des St.Aegyder Bauennmarktes

Das Programm wird auch auf unserer Homepage www.staegyd.at/goellerclassic publiziert.

**Haftungsausschluss:**

Der Veranstalter lehnt jede Verantwortung für Personen- und Sachschäden, die während der

Veranstaltung entstehen, ab.

Jeder Fahrer hat die von ihm bzw. seinem Fahrzeug verursachten Personen- und

Sachschäden selbst zu tragen.

Kurzfristige Programmänderungen vorbehalten.

**Ansprechpartner:**

**Veranstaltungs-Organisation, Administration, Fahrtleitung, Strecke & Roadbook:**

Wilhelm Eisner

Tel. 0664/2211586

e-mail: w.eisner@sparonline.at

http://www.staegyd.at/goellerclassic

**Anreise:**

